



Verschoben

Hallo Municat,

vielen vielen Dank für die ausführlichen Anmerkungen! :)

Zitat: Zitat:

Zur Sicherheit rüttel ich noch einmal prüfend an der Klinke.

Wenn Du bewusst umgangssprachlich sein willst, ok - ansonsten "rüttle" satt "rüttel".

Nein, das war keine Absicht, peinlicherweise weiß ich das tatsächlich nicht...ich erinnere mich, dass ich das mal nachgeschaut habe, wie man die Verben auf -eln wie würfeln, rütteln etc. korrekt konjugiert, weil ich mal ehrenamtlich deutsch unterrichtet habe - und habe im Internet mehr Antworten gefunden, als ich dachte. Seitdem bin ich mal salopp davon ausgegangen, dass das wohl frei wählbar wäre...schön, dass endlich doch nochmal gelernt zu haben :D

Zitat: Zitat:

die im Orangelicht der Unterführung verschwindet.

Das "Orangelicht" kommt öfter vor. Ich kann mit dem Begriff nichts anfangen. Kann aber sein, dass das ein regional-typischer Ausdruck ist. Da die orangen Scheinwerfer 2 Sätze später erneut erwähnt werden, kannst Du sie hier einfach weg lassen.

Das "Orangelicht" war ein (halgarer) Versuch das Wort "orangefarben" zu umgehen, weil ich das einfach furchtbar finde! War mir auch nicht sicher, ob das gut funktionieren würde...muss ich mir nochmal Alternativen einfallen lassen ;)

Zitat: Zitat:

Sie wachsen hoch, verschmelzen über mir zu einer Decke und ihre Schatten unter mir zu einem Boden.

Ich denke, ich weiß, was Du damit sagen willst. Aber bei Schatten, die unter mir zu einem Boden verschmelzen, bekomme ich kein richtiges Bild. OK, die Erzählerin hat wohl eine Vorgeschichte in Richtung Zwänge und Ängste ... vielleicht entstehen da wirklich solche Bilder im Kopf.

Der Versuch darzustellen, dass der Tunnel sie von allen Seiten, also seitlich, oben und unten umschließt...nicht der Eleganteste, vermutlich :D

Zitat: Zitat:

Meine Absätze knallen auf den Beton und hallen verzerrt von den Wänden wider.

Es sind nicht die Absätze, die hallen. Die Idee an sich ist aber gut. Vielleicht in die Richtung: "Meine Absätze knallen auf den Beton. Die Wände werfen das Geräusch verzerrt zurück.

Stimmt natürlich! :D

Allgemein kann ich sagen, dass fast alle Stellen, die hier und in den Kommentaren allgemein angemerkt wurden, mir auch selbst beim schreiben aufgefallen sind und ich mir unsicher war, ob man das so machen



Verschoben

kann/sollte...dann dachte ich, wo ausprobieren, wenn nicht hier? Also bin ich absolut froh über Rückmeldungen, so subjektiv sie auch sind :)

Und eine wichtige Lektion gelernt: wenn man beim Schreiben einer Formulierung ein ungutes Gefühl hat, sollte man besser darauf hören! :D

Außerdem hatte ich bisher noch nicht viele Testleser, sodass ich entsprechend viele Zweifel an meinem Schreibstil hege...einfach schön, dazu mal professionelle Meinungen zu bekommen ;)

Liebe Grüße,

Arty

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).